

OUTDOOR

Wanderführer


Michael Hennemann



Schweden: Kungsleden



GPS-Tracks
zum
Download



Land und Leute

Reise-Infos von A bis Z

**Der Kungsleden –
Wahl des Abschnittes**

**Nördlicher
Kungsleden**

**Südlicher
Kungsleden**

**Kleiner
Sprachführer**

Index



Fjällheide auf dem Weg zum Tjåktjapass

Band 18

OutdoorHandbuch

Michael Hennemann

Schweden: Kungsleden



Schweden: Kungsleden

Copyright Conrad Stein Verlag GmbH.
Alle Rechte vorbehalten.

Der Nachdruck, die Übersetzung, die Entnahme von Abbildungen, Karten, Symbolen, die Wiedergabe auf fotomechanischem Wege (z. B. Fotokopie) sowie die Verwertung auf elektronischen Datenträgern, die Einspeicherung in Medien wie Internet (auch auszugsweise) sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar.

Alle Informationen, schriftlich und zeichnerisch, wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und überprüft.

Sie waren korrekt zum Zeitpunkt der Recherche.

Eine Garantie für den Inhalt, z. B. die immerwährende Richtigkeit von Preisen, Adressen, Telefon- und Faxnummern sowie Internetadressen, Zeit- und sonstigen Angaben, kann naturgemäß von Verlag und Autor – auch im Sinne der Produkthaftung – nicht übernommen werden.

Der Autor und der Verlag sind für Lesertipps und Verbesserungen (besonders per E-Mail) unter Angabe der Auflagen- und Seitennummer dankbar.

Dieses OutdoorHandbuch hat 224 Seiten mit 60 farbigen Abbildungen sowie 49 farbigen Kartenskizzen im Maßstab 1:150.000, 55 farbigen Höhenprofilen und einer farbigen, ausklappbaren Übersichtskarte. Es wurde auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt, in Deutschland klimaneutral hergestellt und transportiert und wegen der größeren Strapazierfähigkeit mit PUR-Kleber gebunden.



Dieses Buch ist im Buchhandel und in Outdoor-Läden erhältlich und kann im Internet oder direkt beim Verlag bestellt werden.

OutdoorHandbuch Band 18

ISBN 978-3-86686-445-0

10., überarbeitete Auflage 2022

Text und Fotos: Michael Hennemann

Karten: Heide Schwinn

Lektorat: Amrei Risse und Marie-Luise Großelohmann

Layout: Alexandra Sauerland

Gesamtherstellung: AZ Druck und Datentechnik GmbH, Kempten

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt vom:



Conrad Stein Verlag GmbH, Kiefernstr. 6, 59514 Welver,

☎ 023 84/96 39 12,

✉ info@conrad-stein-verlag.de,

🌐 www.conrad-stein-verlag.de

Besuchen Sie uns bei Facebook & Instagram:

 www.facebook.com/outdoorverlag

 www.instagram.com/outdoorverlag

Titelfoto: Sommerbrücke auf dem Nördlichen Kungsleden

Inhalt

Land und Leute			9
Der Kungsleden – nördlicher und südlicher Teil			10
Kungsleden oder Königspfad?			12
Geschichte			12
Statistik			15
Fjällräven classic			15
Samen			16
Flora und Fauna			16
Reise-Infos von A bis Z			20
Anforderungen	21	Rentierhaltung	51
Anreise und Verkehrsmittel		Sicherheit	52
am Weg	21	Skooter	52
Ausrüstung	27	STF	53
Bootstransfers	31	Tageslicht	53
Diplomatische Vertretungen	32	Telefonieren	54
GPS	33	Trampen	55
Haustiere	33	Übernachtung	55
Hütten	34	Updates	56
Hüttenregeln	35	Verkehr	56
Information	37	Verletzungen	56
Jedermannsrecht	39	Wanderzeiten	57
Kartenmaterial	40	Wandertechnik	58
Klima	44	Waten	58
Literatur	45	Wegmarkierungen	59
Mücken	46	Wetter	59
Naturschutz	47	Zahlungsmittel	60
Nottelefon	48	Zelt	60
Proviant	48		
Der Kungsleden - Wahl des Abschnittes			62

Nördlicher Kungleden		67
1. Von Abisko nach Vakkotavare		69
Etappe 1.1: Abisko – Abiskojaure	13,6 km	70
Etappe 1.2: Abiskojaure – Alesjaure	20,3 km	73
Etappe 1.3: Alesjaure – Tjäktjahütte	13,1 km	76
Etappe 1.4: Tjäktja – Sälka	12,6 km	79
Etappe 1.5: Sälka – Singi	11,8 km	81
Etappe 1.6: Singi – Teusajaure	21,8 km	86
Etappe 1.7: Teusajaure – Vakkotavare	14,7 km	87
2. Von Saltoluokta nach Kvikkjokk		91
Etappe 2.1: (Kebnats) Saltoluokta – Sitojaure	21,6 km	92
Etappe 2.2: Sitojaure – Aktse	12,4 km	95
Etappe 2.3: Aktse – Pärte	23,2 km	98
Etappe 2.4: Pärte – Kvikkjokk	15,5 km	100
3. Von Kvikkjokk nach Jäkkvik		103
Etappe 3.1: Kvikkjokk – Tsielekjåkk	16,7 km	104
Etappe 3.2: Tsielekjåkk – Tjieggelvas (Zelt)	21,2 km	106
Etappe 3.3: Tjieggelvas (Zelt) – Vuonatjviken	30,2 km	109
Etappe 3.4: Vuonatjviken – Jäkkvik	24,4 km	112
4. Von Jäkkvik nach Ammarnäs		114
Etappe 4.1: Jäkkvik – Pieljekaise	7,9 km	115
Etappe 4.2: Pieljekaise – Adolfström	13,5 km	116
Etappe 4.3: Adolfström – Sjunlttje (Zelt)	22,7 km	118
Etappe 4.4: Sjunlttje (Zelt) – Rävfallshütte	26,8 km	121
Etappe 4.5: Rävfallshütte – Ammarnäs	22,4 km	124
5. Von Ammarnäs nach Hemavan		126
Etappe 5.1: Ammarnäs – Aigerthütte	7,8 km	127
Etappe 5.2: Aigerthütte – Servehütte	19,6 km	128
Etappe 5.3: Servehütte – Tärnasjöhütte	13,8 km	130
Etappe 5.4: Tärnasjöhütte – Syterhütte	14,6 km	132
Etappe 5.5: Syterhütte – Viterskaleshütte	12,8 km	134
Etappe 5.6: Viterskaleshütte – Hemavan	11,4 km	136
Wie weiter?		139

Südlicher Kungsleden		140
6. Von Storlien nach Fjällnäs		141
Etappe 6.1: (Storlien) Storvallen – Fjällstation Blåhammaren	17,8 km	142
Etappe 6.2: Fjällstation Blåhammaren – Fjällstation Sylarna	18,2 km	145
Etappe 6.3: Fjällstation Sylarna – Fjällstation Helags	19,5 km	147
Etappe 6.4: Fjällstation Helags – Fältjägarenhütte	12,2 km	149
Etappe 6.5: Fältjägarenhütte – Fjällnäs	31,8 km	150
Alternatives Abschnittsende: Fältjägarenhütte – Ramundberget (Funäsdalen)	16,5 km	155
7. Von Fjällnäs nach Grövelsjön		156
Etappe 7.1: Fjällnäs – Skedbrohütte	28,6 km	157
Etappe 7.2: Skedbrohütte – Rogenhütte	17,8 km	160
Etappe 7.3: Rogenhütte – Storrödtjärnhütte	16,2 km	164
Etappe 7.4: Storrödtjärnhütte – Fjällstation Grövelsjön	19,6 km	166
8. Von Grövelsjön nach Sälen		171
Etappe 8.1: Grövelsjön – Guttån	20,2 km	172
Etappe 8.2: Guttån (Zelt) – Flötningen (Zelt)	17,6 km	177
Etappe 8.3: Flötningen (Zelt) – Röskåsen	18,3 km	180
Etappe 8.4: Röskåsen – Drevsjön (Zelt)	15,0 km	184
Etappe 8.5: Drevsjön (Zelt) – Gördalen	14,5 km	186
Etappe 8.6: Gördalen – Rösjöehütte	11,6 km	190
Etappe 8.7: Rösjöehütte – Tangsjöhütte	9,3 km	194
Etappe 8.8: Tangsjöhütte – Björnholmshütte	21,8 km	195
Etappe 8.9: Björnholmshütte – Straße Fulunäs/Östby	13,8 km	199
Etappe 8.10: Straße Fulunäs/Østby – Sälen	30,3 km	202
Kleiner Sprachführer		207
Index		218



Eine **Übersichtskarte** des Weges, **Autorenprofil** sowie eine Liste aller verwendeten **Symbole** in diesem Buch finden Sie auf den vorderen und hinteren Umschlagseiten bzw. -klappen.

Reise-Infos von A bis Z



Stromschnellen am Abiskojärka

Anforderungen

Der Kungsleden bietet auch weniger erfahrenen Trekkern einen guten Einstieg ins Nordlandtrekking. Der Wegverlauf birgt keine technisch anspruchsvollen Passagen und über weite Strecken bietet das dichte Netz an Berg- und Schutzhütten zusätzlichen Komfort.

Natürlich aber ist der Kungsleden nicht mit einem Premiumwanderweg im deutschen Mittelgebirge zu vergleichen und insbesondere die über weite Teile mit Steinen übersäten Wege stellen Kondition und Füße oft auf eine harte Probe.

Die vielleicht größte Herausforderung stellt das wechselhafte, oftmals unvorhersehbare und nicht selten harsche Bergwetter dar. Während man auf einer Wanderung über das Kahlfjäll bei blauem Himmel den Blick über die weitläufigen Panoramen schweifen lassen kann und jeden Schritt genießt, bekommt dieselbe Strecke bei eisigem Wind von vorn und tief hängenden Wolken schnell einen bedrückenden Charakter und man ist froh, wenn man bei Sichtweiten von unter 20 m die nächste Markierung entdeckt hat.

Die Moor- und Sumpfpassagen sind dank Holzbohlen (Achtung: Rutschgefahr bei nasser Witterung!) unproblematisch zu durchwandern, es gibt aber auch immer wieder Strecken mit steinigem Untergrund, auf denen man merklich langsamer vorankommt.

Alles in allem ist bei einer Tour auf dem Kungsleden aber in erster Linie Ausdauer gefragt, sodass jeder Wanderer mit durchschnittlicher Kondition und etwas Lust am Abenteuer gut zurechtkommen wird.

Anreise und Verkehrsmittel am Weg



Mit der Bahn

Schweden ist gut mit der Bahn zu erreichen, und zwar von Hamburg aus über Kopenhagen nach Stockholm. Die Fahrt dauert je nach Verbindung zwischen 11 und 15 Std. Aktuelle Tarif- und Fahrplaninformationen finden Sie im Internet auf den Seiten der Deutschen Bahn (www.bahn.de) und der schwedischen Bahngesellschaft (www.sj.se).

Der InterRail One Country Pass, der in verschiedenen Varianten für alle nicht schwedischen EU-Bürger angeboten wird, erlaubt das Bahnfahren in Schweden an 3/4/5/6/8 Tagen innerhalb eines Monats und kostet für Erwachsene in der 2. Klasse € 170/197/221/242/281. Weitere Informationen unter de.interrail.eu.



Mit dem Bus


Aus vielen deutschen Großstädten bestehen mehrmals wöchentlich Busverbindungen nach Stockholm.

Im Vergleich zur Bahn sind die Tarife etwas günstiger, die Reisezeit von Norddeutschland bis Stockholm beträgt rund 18 Std. Fahrpläne und Tarife findet man im Internet unter  www.eurolines.de und  www.flixbus.de.

Mit Bahn und Bus unterwegs in Schweden

Schweden verfügt über ein gutes, weit verzweigtes öffentliches Verkehrssystem, auch kleine Orte sind mit dem Bus erreichbar. Allerdings sollte man etwas Zeit mitbringen und gut planen, denn oft gibt es nur wenige Verbindungen pro Tag.

 Gute Dienste bei der Planung liefert die Internetseite  www.resrobot.se, die die Fahrpläne aller schwedischen Bus- und Bahngesellschaften enthält und kombiniert. Sie geben einfach die gewünschten Start- und Zielpunkte ein und bekommen schnell, komfortabel und zuverlässig die passenden Verbindungen angezeigt.

Zugtickets lassen sich bequem vorab im Internet unter  www.sj.se buchen. Dabei hat man die Wahl zwischen einem E-Ticket als PDF, das man dem Schaffner im Zug auf seinem Smartphone oder ausgedruckt auf Papier vorzeigt und einem SMS-Ticket, das man vor Fahrtantritt auf das Mobiltelefon geschickt bekommt.

Beim Ticketkauf für Bus und Bahn vor Ort sind einige Besonderheiten zu beachten. Wer sein Busticket beim Fahrer kaufen möchte, braucht zwingend eine Kreditkarte, Bargeld wird nicht mehr akzeptiert. In den Zügen der schwedischen Bahn kann man sein Ticket nicht beim Schaffner kaufen (bei den privaten Bahn-Anbietern wird das unterschiedlich gehandhabt) und nicht einmal am Bahnhof in Kiruna gibt es einen Fahrkartensautomaten. Am besten installiert man daher vor der Reise für Fahrten mit der Bahn die SJ-eigene App sowie die App von Länstrafiken für Fahrten mit dem Bus auf seinem Smartphone. Dort lassen sich die gewünschten Tickets einfach buchen und an Bord des öffentlichen Verkehrsmittels auch direkt auf dem Smartphonebildschirm vorzeigen.

Übersicht der mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbaren Punkte entlang des nördlichen Kungleden:

Abisko

Abisko liegt an der Bahnstrecke nach Narvik, Nachtzüge aus Stockholm oder Göteborg (Zug Hamburg – Abisko 25 bis 30 Std.).

Nördlicher Kungsleden



*Dank guter Bohlenwege lassen sich auch sumpfige
Passagen gut meistern*

1. Von Abisko nach Vakkotavare

Länge:	108 km
Dauer:	6 bis 8 Tage
Karten:	Calazo Fjällkartan C00: Kebnekaisefällen 1:100.000 oder C81: Kebnekaise, Abisko och Riksgränsen und C82: Nikaluokta, Ritsem och Vakkotavare, beide 1:50:000
Proviant:	Fjällstation Abisko, Hütten Abiskojaure, Alesjaure, Sälka, Kaitumjaure und Teusjaure
Sauna:	Fjällstation Abisko, Hütten Abiskojaure, Alesjaure, Sälka, Kaitumjaure und Teusjaure

Der viel bewanderte Abschnitt führt durch Fjällbirkenwald, über Fjällplateaus, durch hochalpine Fjällnatur, zu den schönsten Aussichtspunkten des Pfades und vorbei an Schwedens höchsten Bergen. Die Beschreibung des nördlichen Kungsleden beginnt am See Torneträsk bei Abisko. Viele Wanderer biegen auf Höhe der Singihütte in Richtung Kebnekaise ab.











❄ Gleich zu Beginn des ersten Kungsledenabschnitts in Abisko weicht der Winter- vom Sommerweg ab. Winterwege sind etwa alle 100 m mit roten Kreuzen markiert, also leicht auszumachen. Vom See Abiskojärvi an verlaufen Sommer- und Winterpfad nahezu durchgehend identisch. Schneeskooter sind häufig zu sehen, da dieser Abschnitt für Skooter zugelassen ist. Von November bis in den Mai hinein liegt reichlich Schnee.

Vor Beginn der Wanderung sollten Sie sich unbedingt bei den Hütten/Fjällstationen aktuelle Informationen über Witterungsverhältnisse einholen (☞ Reise-Infos von A bis Z, Hütten bzw. Übernachtung). Der Tjäktapass birgt natürlich so manche Schwierigkeiten und Verwehungen können das Vorankommen erheblich beeinträchtigen. Die Schlucht vor dem Pass ist vorsichtig zu durchqueren, teilweise sind Steighäute – Felle, die vor Steigungsstrecken unter den Skiern befestigt werden, um ein Zurückrutschen zu verhindern – beim Aufstieg erforderlich.





Generell ist der gesamte Abschnitt sehr schön auf Tourenskiern zu durchwandern. Lediglich die letzte Etappe hinter der Teusajaurehütte ist im Winter nicht markiert. Daher sollte der aus Abisko kommende Winterwanderer seine Tour von der Singihütte aus in Richtung Kebnekaise-Fjällstation und Nikkaluokta fortsetzen.


Etappe 1.1: Abisko – Abiskojaure



➡ 13,6 km, ⏱ 4 Std., ↑ 170 m, ↓ 50 m, ⚡ 350-500 m


0,0 km	↑ 370 m	Abisko Fjällstation	      
4,5 km	↑ 350 m	Zeltmöglichkeit	Nissonjohka 
13,6 km	↑ 490 m	Abiskojaurehütte	 

Am Bahnhof „Abisko Turist“ der Bahnlinie von Kiruna nach Narvik beginnt das Abenteuer „nördlicher Kungsleden“. Wer mit dem Zug am späten Nachmittag ankommt, wird vor dem Start sicher erst eine Nacht schlafen wollen. Direkt auf der gegenüberliegenden Straßenseite liegt die Fjällstation.


 **Abisko STF Fjällstation**, ☎ 09 80/402 00, ✉ fjallbokning@stfturist.se,
🏠 ganzjährig, ca. 300 Betten, Zeltplatz mit Servicehaus, Sauna, ✂️   

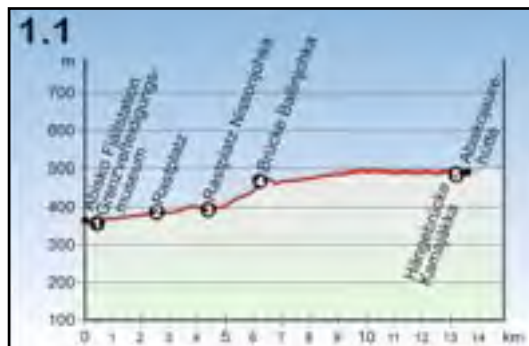
 **Abiskojäkka STF Fjällstuga**: Das ehemalige „Annexet“ etwa 200 m von der Fjällstation entfernt am Flussufer wird vom STF inzwischen in Form einer Hütte mit insgesamt 18 Betten betrieben.

 Nur wenige Schritte von der Fjällstation entfernt informiert das Abisko Naturum über Natur und Kultur im nördlichen Norrbotten. Direkt neben der Abiskojäkka STF Fjällstuga am Kungsleden widmet sich das Grenzverteidigungsmuseum (Gränsförvarsmuseum)  der Zeit des Kalten Krieges in den schwedischen Bergen. Eine Besichtigung sollten Sie möglichst frühzeitig an der Rezeption der Abisko Tourist Station vereinbaren.

 Wer sich im Winter mal richtigen Kungsledenluxus leisten möchte, ohne auf zahlreiche Wanderer zu treffen, dem sei eine Huskytour ab Abisko empfohlen. Experten dafür sind Tomas und Andreas Haverskog. Sie steuern aus Leidenschaft die Polarhunde durch das winterliche Klima Lapplands. Ab Mitte Februar ist der Kungsleden befahrbar.

◆ **Abisko Fjällturer**, Lapportsv. 34a, 98107 Abisko, ☎ 09 80/401 03 oder
📞 070/215 80 38, ✉ info@abisko.net, 🌐 www.abisko.net

 Einen kurzen Spaziergang von der Fjällstation entfernt (vom Kungsledenportal etwa 10 Minuten in westliche Richtung) liegt die Talstation des Sessellifts auf den 1.169 m hohen Gipfel des Bergs Nuolja. Oben gibt es ein lauschiges Café sowie eine beeindruckende Aussicht über den Abisko-Nationalpark und den See Torneträsk.



Vom Hauptgebäude mit der Rezeption laufen Sie von der Zufahrt durch einen mit Brettern verschalteten Gang, der alle wichtigen Stationen des Kungsleden im Schnelldurchgang zeigt. Sie laufen weiter parallel zur E10 und biegen dann an der Kreuzung nach dem Gränsförvarsmuseum nach links durch die Unterführung unter der E10 hindurch und stehen am Ufer der rauschenden Stromschnellen.

Index



Bootsanleger am Laitaure



A

Abisko	11, 69, 70
Abiskojärvi	72
Abiskojaure	73
Adolfström	117
Áhájavrrie	121
Aigerthütte	128
Aktse	98
Alesjaure	76
Aliseatnu	77
Alisjärvi	75
Ammarnäs	127
Anforderungen	21
Anreise	21
Ausrüstung	27
Autsutjåkka	94
Autsutjagge	95

B

Båråktjåhkkå	110
Barasjåkka	119
Bártek	111
Bäverholmen	119
Bietsek	118
Björkfjäll	121
Björnholmhütte	199
Bootstransfers	31
Broktjärnskojan	159
Busjön	182

C/D

Carl von Linné	173
Dag-Hammarskjöld-Weg	72
Dalstenschån	159
Diplomatische Vertretungen	32
Drevfjällen-Naturreservats	181
Drevsjön	186

E/F

Enan	144
Enkälenplateau	146
Fálesjåhkå	108
Fältjägarenhütte	150, 155
Fauna	16
Faunåive	100
Fjällnäs	154, 157
Fjällstation Helags	149
Fjällstation Sylarna	147
Fjällvegetation	19
Flora	16
Flötningen	180
Fulunäs/Østby	202

G

Gaaloenjohke	159
Gåbdåk	111
Geschichte	12
Gieråive	124
Goabddábakte	108
Görälven	188
Gördalen	188
Gouletsbäcken	123
GPS	33
Granfjäll	203
Grövelfjäll	174
Grövelsjön	172
Guttån	177

H

Härjåsättern	182
Härjehågn	183
Harrsjöhütte	190
Haustiere	33
Hävlingen	167
Helags	152

Hemavan	11, 136	Literatur	45
Hemavan Gondol	137	Ljusnan	152
Hornavans	112	Lutaure	117
Huornatj	100		
Hütten	34	M	
Hüttenregeln	36	Mieskentjakke	147
		Mittån	152
I/J		Morbäckssätern	198
Idre	16	Mücken	46
Information	37		
Iraft	118	N	
Jåkkåskajakjärro	110	Nationalparks	47
Jakobshöjden	169	Nationalparks Sarek	86
Jedermansrecht	39	Naturreservate	47
Juoksakjåkkå	110	Naturschutz	47
		Nikkaluokta	83
K		Njáhkájáhká	102
Kaitumjåkka	87	Njunjes	97
Kallakjåkkå	100	Njupesjär	193
Karesuando	16	Nordkalottleden	82
Käringsjön	160	Nördlicher Kungsleden	67
Kartenmaterial	40	Nottelefon	48
Kaska Kaitumjaure	86		
Kebnekaise	11, 85	P	
Kebnekaise Fjällstation	83	Padjelantaleden	82
Kieron	73	Pårte	100
Klima	44	Pieljekaise	115, 116
Kuoperjåkka	83	Pietsaure	94
Kvikkjokk	13, 104	Piteälven	108
		Proviant	48
L		R	
Laddebakte	121	Radujärvi	75
Laisälv	119	Ramundberget	155
Laitaure	98	Rapadal	97
Linné-Pfad	173	Rapadelta	97
Lisvojauresees	122		
Lisvoujuhka	123		

Rasthütte Jouvttatvaratje	129	Skierffe	97
Rentierhaltung	51	Skooter	52
Ribas	120	Slagerbäcken	127
Riebnes	111	Slagusjön	167
Rittaktal	100	Sprachführer	208
Rödfjället	159	Staburret	124
Rogen	162	Statistik	15
Rogenhütte	164	STF	53
Rösjöhütte	194	Stigojaure	121
Röskåsen	184	Stor-Mittåkläppen	152
Rundvalen	144	Stora Härjån	182
Ruovdatjávrrie	128	Stora Olån	173
Ruovdatjuhka	128	Storlien	142
		Storrödtjärnhütte	166
		Storvallen	142
S		Stuor-Tata	100
Sälka	81	Stupån	177
Saltoluokta	92	Südlicher Kungsleden	140
Samen	16	Suobbatjåkká	98
Sarek	94	Suoluojávrrie	120
Sarekfjäll	90	Suongerjåkká	107
Sarekportal	98	Suorvajaure	90
Sarekregion	13	Svaipavalle	120
Särnmanskoja	194	Svärfarbäcken	133
Saudal	112	Syterbäckdal	134
Sennerei Valdalsbygget	175	Sytertoppen	135
Servehütte	130		
Servejaure	131	T	
Sicherheit	52	Tageslicht	53
Siejdáge	132	Tandsjövålen	165
Singi	86	Tangådalschütte	197
Sitojaure	95	Tangsjö	195
Sjabtjakjaure	100	Tangsjöhütte	195
Sjnutlje	120	Tärnasjöhütte	132
Skandinavischen Gebirgrücken	10	Tärnasjön	132
Skarsåsen	201	Telefonieren	54
Skarsfjäll	152	Teusajaure	88
Skärvagan	178	Tjäktja	79
Skedbrohütte	160		

Tjäktjajäkka	80	Västra Syterbäcken	135
Tjaktjajaure	97, 99	Vättafjället	159
Tjäktjapass	79	Verkehr	56
Tjålmukjávratja	109	Verletzungen	56
Tjålmure	128	Versorgungspakete	50
Tjärven	132	Vilit-Jäkka	111
Tjäurakåtan	110	Vindelälven	123, 124
Tjiddjakvalles	112	Viterskaleshütte	136
Tjieggelvas	109	Vuometjåkke	129
Tjulån	127	Vuonatjviken	112
Tjulträsket	129	Vuoppejukke	133
Touristenbüros	38	Vuoruojuhka	121
Trampen	55		
Tsielekjåkk	106	W	
Tsielekjåkka	105	Wandertechnik	58
		Wanderzeiten	57
U/V		Waten	58
Übernachtung	55	Wegmarkierungen	59
Updates	56	Wetter	59
Vakkotavare	90		
Valdalen	174	Z	
Valdalsbygget	174	Zahlungsmittel	60
Valdalsfjäll	174	Zelt	60



- ▷ Praktische Griffmarken
- ▷ Einprägsame Symbole
- ▷ 49 farbige Kartenskizzen im Maßstab 1:150.000
- ▷ 55 farbige Höhenprofile
- ▷ 1 farbige, ausklappbare Übersichtskarte
- ▷ Haltbare PUR-Klebebindung
- ▷ Chlorfrei gebleichtes Papier

- ▷ Land und Leute
- ▷ Reise-Infos von A bis Z
- ▷ Der Kungleden – Wahl des Abschnittes
- ▷ Nördlicher Kungleden (447 km)
- ▷ Südlicher Kungleden (354 km)
- ▷ Kleiner Sprachführer
- ▷ Ausführlicher Index



Werner Hornung, NZZ:

„im Rucksack genauso nützlich wie als vorbereitende Lektüre zu Hause“



10., überarbeitete Auflage 2022
 OutdoorHandbuch Band 18
 ISBN 978-3-86686-445-0
 € 16,90 [D]

